

# Tagzeitenliturgie mit dem Gotteslob

**CHORHEFT 1  
ADVENT / WEIHNACHTEN**

Herausgegeben vom Bistum Mainz

im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft  
der Ämter / Referate für Kirchenmusik  
der Diözesen Deutschlands (AGÄR)  
und des Allgemeinen Cäcilien-Verbands  
für Deutschland (ACV)

Chorleiterband mit CD

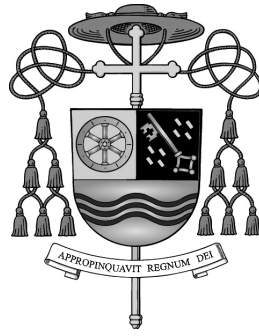
# Inhalt

Vorwort	4
Verzeichnis nach Gattungen	5
Vesper / Abendlob im Advent	7
Vesper / Abendlob in der Weihnachtszeit	31
Zur Begleit-CD	60

Das Chorheft erscheint als Chorleiterband mit CD (Carus 19.021)  
sowie in einer günstigen Chorausgabe (*editionchor*, Carus 19.021/05).

Die im Notenteil mit „© 1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart“ gekennzeichneten biblischen Texte sind,  
zum Teil in bearbeiteter Fassung, der Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift entnommen.

Cover-Layout: enorm, Köln



Liebe Chorsängerinnen und Chorsänger,  
liebe Chorleiterinnen und Chorleiter,

Hymnen, Psalmen, Cantica – gemeinsam mit der Lesung aus der Heiligen Schrift sind dies die Grundbausteine der Tagzeitenliturgie, des Gebets an den Angelpunkten des Tages. Wie kaum ein anderer Gottesdienst lebt die Tagzeitenliturgie von Gesang und Musik und entfaltet durch sie eine besondere geistliche Ausstrahlung.

Ich freue mich, dass mit dem Chorheft *Tagzeitenliturgie mit dem Gotteslob. Advent / Weihnachten* nun eine erste Publikation vorliegt, die das Kapitel „Tagzeitenliturgie“ im *Gotteslob* für Chöre erschließt. Wie die bereits erschienenen Begleitpublikationen gibt Ihnen dieses Chorheft vielfältige Möglichkeiten an die Hand, um die Vorlagen des *Gotteslob* musikalisch abwechslungsreich und lebendig zu gestalten. Als Getaufte sind wir alle eingeladen, durch das Gebet den Tag zu heiligen und dies auch in Gemeinschaft zu tun. Das Chorheft soll Sie und Ihre Gemeinden ermutigen, dieser Einladung zu folgen und die Tagzeitenliturgie, insbesondere Vesper und Abendlob, als eigene Gottesdienste gemeinsam zu feiern.

Dem fertigen Chorheft sind die Mühen seiner Entstehung nicht mehr anzusehen. Allen, die daran mitgearbeitet haben, gilt mein aufrichtiger Dank, insbesondere dem Redaktionsteam unter Federführung des Instituts für Kirchenmusik Mainz. Ihnen allen, die Sie nun Ihr musikalisches Können in die Liturgie einbringen und dafür Zeit und Talent einsetzen, danke ich sehr herzlich für diesen Dienst.

Mainz, 8. September 2017, Fest Mariä Geburt

Peter Kohlgraf  
Bischof von Mainz

## Vorwort

Zu allen Zeiten entstand große Kirchenmusik für die Feier der Tagzeitenliturgie: Hymnen, Psalm- und Magnificat-Vertonungen. Im *Gotteslob*, dem Gesangbuch für die Feier der Gemeindegottesdienste, ist dieses Kapitel breit angelegt – eine Reaktion auf die sich verändernde Gottesdienstpraxis. Die Gemeinden werden ermutigt, in der Tradition des Stundengebets – in vielfältiger Form und Stilistik – Gott zu loben. Diese Gottesdienste leben in besonderer Weise von der Musik und stellen somit eine schöne Aufgabe für Chöre dar. Eine entsprechende Begleitpublikation für die Ausgestaltung der Tagzeitenliturgie mit Chormusik liegt nun vor.

Das Chorheft beinhaltet drei- und vierstimmige Chorsätze zu den Gesängen der Tagzeitenliturgie nach dem *Gotteslob* (Nr. 613–667), im vorliegenden Band zu Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit (Nr. 633–636). Die Gesänge der jeweiligen Gottesdienste befinden sich im Chorheft entsprechend der Feierordnung im *Gotteslob*. In der Regel folgt einem vierstimmigen Satz eine geringstimmigere (meist dreistimmige) Alternative. Auch alle Gemeindeteile sind abgedruckt, so dass der Chor/die Schola das *Gotteslob* während der liturgischen Feier nicht benötigt.

Die meisten Sätze sind neu komponiert. Sie berücksichtigen auch die Möglichkeiten kleinerer Chöre. Ihre Stilistik ist vielfältig. Neben Psalmmodien in der Tradition der Falsobordone-Technik zur antiphonalen Ausführung stehen Psalmmodiermodelle zur responsorialen Singweise. Einige stammen aus der englischen Tradition, viele wurden von erfahrenen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern neu vertont (Christian Dostal, Thomas Drescher, Markus Eham, Johann Simon Kreuzpointner, Melanie Jäger-Waldau, Dan Zerfaß).

### Wie entsteht die konkrete Feier?

Vor dem Kapitel Advent (S. 7) bzw. Weihnachten (S. 31) ist das jeweilige Gottesdienstformular im Überblick abgedruckt. Die mehrstimmigen Elemente sind für den konkreten Feieranlass auszuwählen. Dem Aufbau einer Vesper bzw. eines Abendlobs entsprechend können einzelne Elemente wegfallen oder variiert werden.

Die einzelnen Sätze, die zur Auswahl stehen (z. B. als Hymnus), sind im Heft deutlich durch die Angabe „oder“ voneinander abgegrenzt.

Es ist sehr gut möglich, nur einzelne Elemente für das mehrstimmige Singen vorzusehen. Gerade dann, wenn das freirhythmische Singen z. B. eines mehrstimmigen Psalms noch ungewohnt ist, kann ein schrittweiser Einstieg in diese Singweise sinnvoll sein. Es sei an dieser Stelle auch ermutigt, die einfacheren geringstimmigeren Modelle zu wählen.

### Welche Singweisen zur Psalmodie gibt es?

Neben den rhythmisch fixierten Gesängen kennzeichnen vor allem psalmodische Gesänge die Tagzeitenliturgie. Diese können in zwei verschiedenen Singweisen ausgeführt werden:

– *antiphonal*: Die Verse des Psalms/des Canticums werden wechselweise von Chor/Schola und Gemeinde gesungen. Dabei singt der Chor/die Schola immer die ungeraden Verse (1., 3., 5. usw.) und die Gemeinde die geraden Verse (2., 4., 6. usw.). Die kurze Antiphon hat hier die Funktion eines *Rahmenverses*, der am Anfang und am Schluss gesungen wird.

– *responsorial*: Der Psalm wird von Chor oder Schola in Abschnitten gesungen, die von der Gemeinde mit der Antiphon beantwortet werden. Diese hat hier die Funktion eines *Kehrverses*.

### Gibt es Besonderheiten bei der Notation?

Das Metrum der psalmodischen Gesänge ergibt sich aus dem Sprechrhythmus. Die Gliederung des Textes erfolgt in Sinnstritten. Die Notation ohne feste Taktstriche und Notenhäse kann dabei nur unterstützen. Die Textarbeit ist wesentlicher Bestandteil der Proben.

Wenn zwei Stimmen die gleiche Note singen, so sind sie auch doppelt (eng nebeneinander) notiert.

Bei den O-Antiphonen zum Magnificat im Advent gibt es besondere Zeichen, die folgendes bedeuten:\*

- ◡ Der Strich steht über sinntragenden Silben, deren Betonung in einer „nachdrücklichen“ Dehnung zum Ausdruck kommen darf.
- Der Kreis steht über Silben, deren natürliches Laut- oder Sinngewicht zu beachten, aber nicht nachdrücklich hervorzuheben ist.
- ◌ Der Halbkreis steht über unbetonten Silben, mit deren nur anzudeutender Dehnung eine vorausgehende Betonung abgefangen wird.

### Wie wird die Orgelbegleitung eingesetzt?

Die Begleitsätze für die Gemeindeteile finden sich im Orgelbuch zum *Gotteslob*. In einigen Fällen, z. B. wenn der Chor mehrstimmig mit der Gemeinde singt, ist ein eigener Orgelsatz abgedruckt. Dies ist auch der Fall, wenn der Gesang nicht in der gleichen Tonhöhe wie im *Gotteslob* steht.

\* Zeichenerklärung aus: *Cantica*, hg. von Godehard Joppich und Johannes Sell, Münsterschwarzach 2007, S. 121.

## Verzeichnis nach Gattungen

### Was hat es mit dem Downloadbereich auf sich?

Im Downloadbereich stehen weitere Alternativen zu einzelnen Gottesdienstelementen zum Herunterladen bereit: [www.carus-verlag.com/19021](http://www.carus-verlag.com/19021)

### Was erklingt auf der Begleit-CD?

Die CD ist in Kombination mit dem Chorleiterband erhältlich. Sie enthält je ein Beispiel zur Umsetzung eines Feiermodells in der Advents- und in der Weihnachtszeit. Im Hören ist das Zusammenspiel von Gemeinde/Chor und Orgel nachzuvollziehen. Ausgewählte Sätze werden teils zum ersten Mal zum Klingen gebracht.

Allen Sängerinnen und Sängern wünschen wir Freude beim Entdecken und Erarbeiten bisher unbekannter Klänge und den Gemeinden gute Erfahrungen für eine vielfältige Feier des Gotteslobs in den Formen der Tagzeitenliturgie.

Mainz, im September 2017

Die Redaktionsgruppe:

Mechthild Bitsch-Molitor (Leitung),  
Regionalkantorin Mainz-Stadt  
Prof. Dr. Wolfgang Bretschneider, Präsident ACV  
Dr. Christian Dostal, DMD Regensburg  
Thomas Drescher, DKMD Mainz  
Tobias Dulisch, Liturgiereferent Mainz  
Melanie Jäger-Waldau, Münsterkantorin Überlingen  
Richard Mailänder, EDKMD Köln  
Godehard Weithoff, DKMD Freiburg und Vorsitz AGÄR  
Dan Zerfaß, Domkantor Worms

	Seite
<b>Eröffnung</b>	
O Gott, komm mir zu Hilfe (Kreuzpointner)	8
<b>Hymnen</b>	
Gott, heiliger Schöpfer aller Stern (Jäger-Waldau)	10
Gott, heiliger Schöpfer aller Stern (Praetorius)	10
Komm, du Heiland aller Welt (Osiander)	11
Komm, du Heiland aller Welt (Rahner)	12
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich (Jäger-Waldau)	32
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich (Stern)	34
<b>Psalmen</b>	
Psalm 24 (Barnby / Bitsch-Molitor)	14
Psalm 24 (Dostal)	13, 14
Psalm 72 (Jäger-Waldau)	35, 39
Psalm 85 (Gelineau / Bitsch-Molitor)	16
Psalm 85 (GL 633,7)	18
Psalm 96 (Eham)	43
Psalm 96 (Goss / Dostal)	45, 47
<b>Neutestamentliche Cantica</b>	
Joh 1,1–5.9–14 (Jäger-Waldau)	49
Kol 1,12–20 (Dostal)	19, 20
<b>Responsorien</b>	
Christus, du Sohn des lebendigen Gottes (Jäger-Waldau)	22, 23
Christus ist geboren, Halleluja (Zerfaß)	52
Ostende nobis Domine (Berthier)	21
<b>Lobgesang Mariens</b>	
Magnificat (dt., Dostal)	24
Magnificat (dt., Eham)	54
Magnificat (dt., Menschick)	25, 57
Magnificat (lat., Cima)	58
O-Antiphonen (dt.)	26
<b>Fürbitten</b>	
Erhöre uns, Christus	59
Komm, Herr Jesus, Maranatha (Dostal)	27, 28
<b>Vaterunser (GL 632,2)</b>	28
<b>Marianische Antiphon</b>	
Maria, Mutter unsres Herrn (Drescher)	29, 30



# Vesper / Abendlob im Advent

	4-stimmig	2-/3-stimmig
<b>Eröffnung</b>		
GL 627,1 O Gott, komm mir zu Hilfe	Kreuzpointner ☉ . . . . . 8	
<b>Hymnus</b>		
GL 230 Gott, heiliger Schöpfer aller Stern	Praetorius . . . . . 10 <i>oder Stadlmayr (Download)</i>	Jäger-Waldau ☉ . . . . . 10
<i>oder</i> GL 227 Komm, du Heiland aller Welt	Osiander . . . . . 11	Rahner. . . . . 12
<b>Psalmodie</b>		
Erster Psalm GL 633,3.4 Ps 24	Dostal <i>antiphonal</i> ☉ . . . . . 13 <i>oder Barnby responsorial</i> . . . 14	Dostal . . . . . 14
Zweiter Psalm GL 633,5.6 Ps 85	Gelineau <i>responsorial</i> ☉ . . . . 16	GL 633.7 . . . . . 18
Gesang aus dem Neuen Testament GL 633,8.9 Kol 1,12–20	Dostal ☉ . . . . . 19	Dostal . . . . . 20
<b>Schriftlesung</b>		
<b>Responsorium</b>		
GL 634,2 Ostende nobis Domine (Kanon) . . . 21		
<i>oder</i> GL 616,8 Christus, du Sohn des lebendigen Gottes	Jäger-Waldau ☉. . . . . 22	Jäger-Waldau . . . . . 23
<b>Lobgesang Mariens</b>		
GL 634,3.4 Magnificat (deutsch)	Dostal . . . . . 24	Menschick ☉ . . . . . 25
O-Antiphonen (1-stimmig) deutsch . . . . . 26		
<i>oder</i> lateinisch (Download)		
<b>Fürbitten   Vaterunser</b>		
GL 634,6 Komm, Herr Jesus GL 632,2 Vaterunser ☉ . . . . . 28	Dostal ☉ . . . . . 27	Dostal . . . . . 28
<b>Oration   Segen   Entlassung</b>		
<b>Marianische Antiphon</b>		
GL 530 Maria, Mutter unsres Herrn	Drescher ☉ . . . . . 29	Drescher ☉ . . . . . 30
<i>oder</i> GL 666,1 Alma redemptoris mater		

Ziffern = Seitenzahlen im Heft / ☉ Auf der Begleit-CD enthalten

# VESPER IM ADVENT

## ERÖFFNUNG

Text: Liturgie nach Ps 70,2  
Melodie: Antiphonale zum Stundengebet 1979  
Satz: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968)

Ein Ganzton höher als im GL

627

1

Chor + Alle

S  
A

Herr, ei - le mir zu hel - fen.

Vorsänger

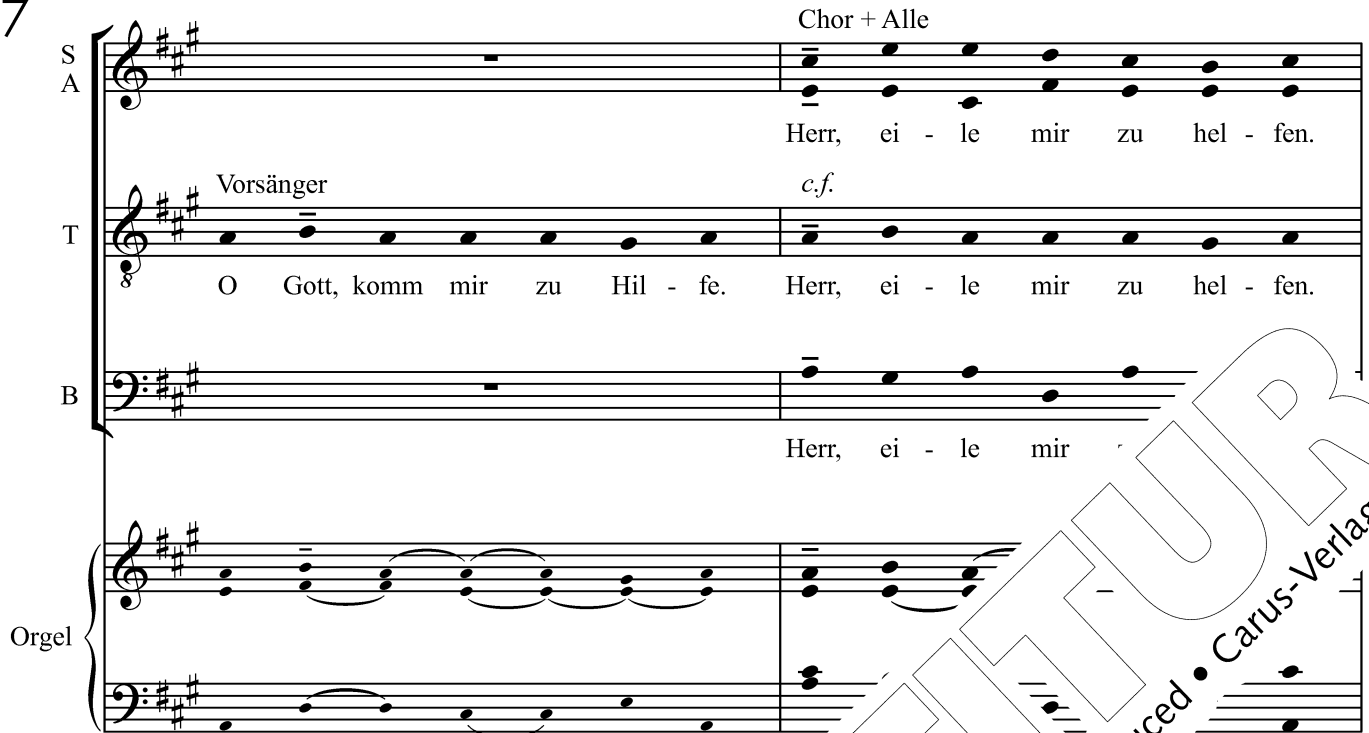
T

O Gott, komm mir zu Hil - fe. Herr, ei - le mir zu hel - fen.

B

Herr, ei - le mir

Orgel

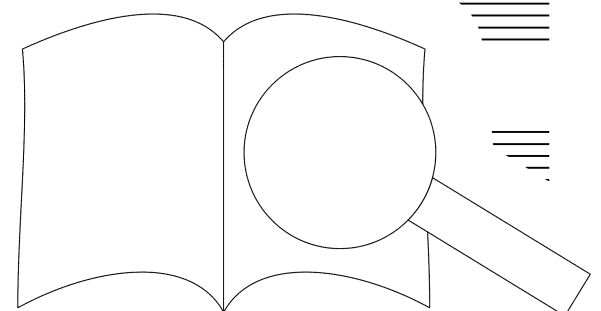


3

Ehre sei dem Vater und dem Hei - li - gen Geist. Wie im Anfang,

Ehre sei dem Vater und dem Hei - li - gen Geist. Wie im Anfang,

Ehre ...ohn und dem Hei - li - gen Geist. Wie im Anfang,





5 Chor

so auch jetzt und al - le - zeit und in E - wig - keit. A - men.

so auch jetzt und al - le - zeit und in E - wig - keit. A - men. Hal - le -

so auch jetzt und al - le - zeit und in E - wig - keit. A - men. Hal - le - lu - ja, —

*c.f.*

7 Hal - le - lu - ja,

Hal - le - lu - ja, —

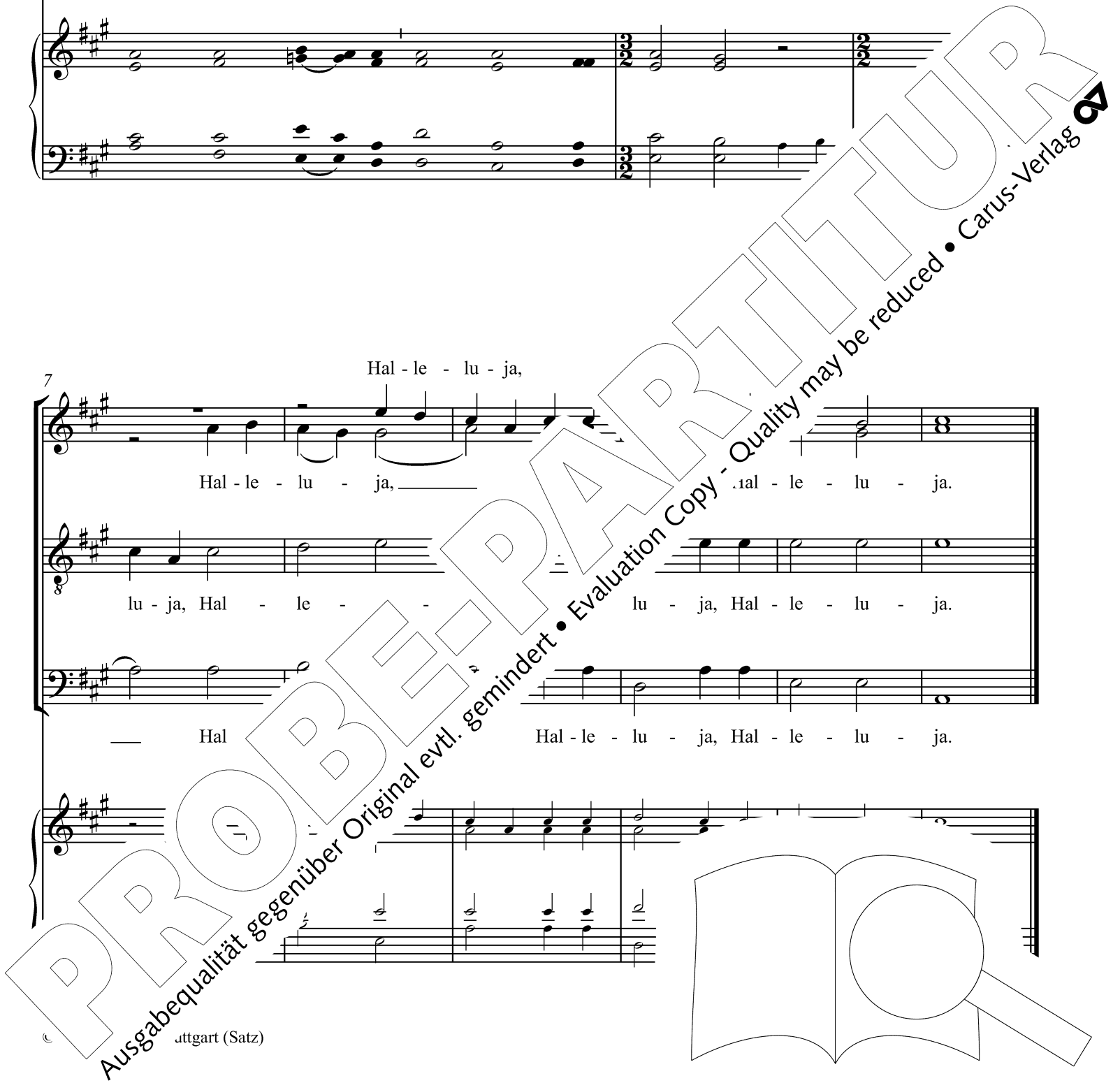
lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Hal

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

attgart (Satz)



# HYMNUS

Text: Thomas Müntzer 1523 nach „Conditor alme siderum“ (10. Jh.) / AÖL 1973  
 Melodie: Kempten um 1000  
 Satz: nach Michael Praetorius (1571–1621)

Eine kleine Terz höher als im GL;  
 auch als Orgelsatz verwendbar.

230

S  
A

1. Gott, heil - ger Schöp - fer al - ler Stern, er - leucht uns, die wir sind so  
 3. Da sich die Welt zum A - bend wandt, der Bräut - gam Chri - stus ward ge -  
 5. Wir bit - ten dich, o heil - ger Christ, der du zu - künf - tig Rich - ter

T  
B

1. fern, dass wir er - ken - nen Je - sus Christ, der für uns M  
 3. sandt. Aus sei - ner Mut - ter Käm - mer - lein ging er her  
 5. bist, lehr uns zu - vor dein Wil - len tun und an d'

2. Denn es ging dir zu Herzen sehr,  
 da wir gefangen waren schwer  
 und sollten gar des Todes sein;  
 drum nahm er auf sich Schuld und Pein.

4. Gezeigt hat er in g.  
 dass es in  
 sich beug  
 im

reis sei, Vater, deiner Kraft  
 .d deinem Sohn, der all Ding schafft,  
 dem heiligen Tröster auch zugleich  
 so hier wie dort im Himmelreich.

© Arbeitsgemeinschaft Ökumenisches Liedgut, Trier

A - men.

oder

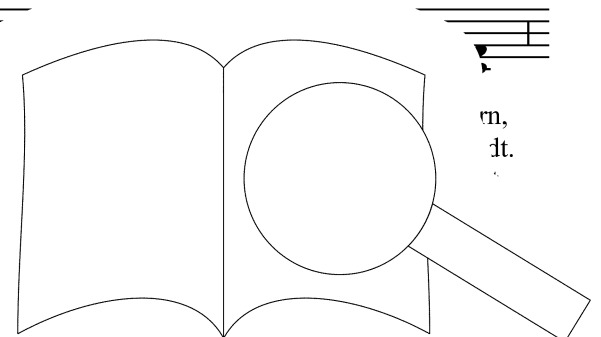
Text: Thomas Müntzer 1523 nach „Conditor alme siderum“ (10. Jh.) / AÖL 1973  
 Melodie: Kempten um 1000  
 Satz: Melanie Jäger-Waldau (\*1970)

231

S  
A

1. heil - ger Schöp - fer al - ler Stern,  
 sich die Welt zum A - bend wandt,  
 3. Wir bit - ten dich, o heil - ger Christ,

T  
B



1. dass wir er - ken - nen Je - sus Christ, der für uns Mensch ge - wor - den ist.  
 3. Aus sei - ner Mut - ter Käm - mer - lein, ging er her - vor als kla - rer Schein.  
 5. lehr uns zu - vor dein Wil - len tun und an dem Glau - ben neh - men zu.

2. Denn es ging dir zu Herzen sehr,  
 da wir gefangen waren schwer  
 und sollten gar des Todes sein;  
 drum nahm er auf sich Schuld und Pein.

4. Gezeigt hat er sein groß Gewalt,  
 dass es in aller Welt erschallt,  
 sich beugen müssen alle Knie  
 im Himmel und auf Erden hie.

6. Lob, Preis sei, Vater, deiner Kraft  
 und deinem Sohn, der all Ding schafft,  
 dem heiligen Tröster auch zugleich  
 so hier wie dort im Himmelreich.

© Arbeitsgemeinschaft Ökumenisches Liedgut, Trier (Bearbeitung Text)  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)

A -

oder

Text: nach Ambrosius von Mailand (339–397)

Melodie: Eir

Ein Ganzton höhe

227

(ö)

1. Komm, du Hei - land al - ler Welt,  
 2. Nicht nach ei - nes Men - schen Sinn,  
 4. Glanz strahlt von der Krip - pe

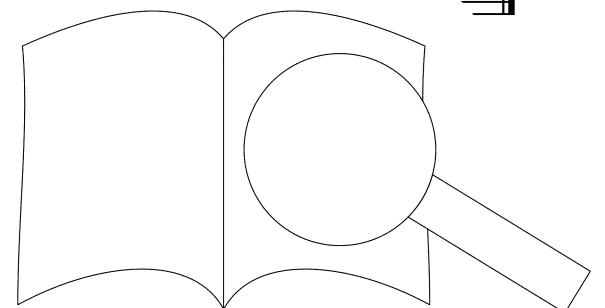
ach dich kund.  
 Gei - stes Hauch  
 at - strömt der Nacht.

1. Da - rob stau  
 2. kommt das Wort  
 4. Nun ob -

Al - so will Gott wer - den Mensch.  
 und er - blüht aus Mut - ter - schoß.  
 und der Glau - be trägt das Licht.

erhebt  
 Held durchleuchtet,  
 er in der Welt,  
 ganz Gott und Mensch.

© Carus-Verlag, Zürich (Übersetzung)



227 S  
(ö)

1. Komm, du Hei - land al - ler Welt,  
2. Nicht nach ei - nes Men - schen Sinn,  
4. Glanz strahlt von der Krip - pe auf,

A

1. Komm, du Hei - land al - ler  
2. Nicht nach ei - nes Men - schen  
4. Glanz strahlt von der Krip - pe

M

1. Komm, du Hei - land al - - ler Welt,  
2. Nicht nach ei - nes Men - - schen Sinn,  
4. Glanz strahlt von der Krip - - pe auf

3

1. Sohn der Jung - frau, mach dich kund. Da  
2. son - dern durch des Gei - stes Hauch konr  
4. neu - es Licht ent - strömt der Nacht. siegt

1. Welt, Sohn der Jung - frau, mach dich  
2. Sinn, son - dern durch des Gei - s  
4. auf, neu - es Licht ent - strömt

1. - ne, was da  
2. ort in un ser  
4. siegt kein Dun kel

6

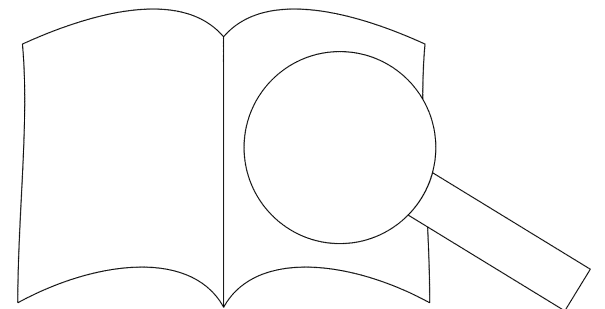
1. was da lebt: Al - s.  
2. un - ser Fleisch  
4. Dun - kel mehr,

1. stau - ne,  
2. Wort in  
4. siegt kein

1. Al - so will Gott wer - den Mensch.  
2. und er - blüht aus Mut - ter - schoß.  
4. und der Glau - be trägt das Licht.

1. Al - so will Gott wer  
2. und er - blüht aus M  
4. und der Glau - be tr

ne sich erhebt  
Weg als Held durchteilt,  
schien er in der Welt,  
esenhaft ganz Gott und Mensch.



# LOBGESANG MARIENS

Text: nach Lk 21,28  
Melodie: Heinrich Rohr (1902–1997)

634 *d./d* IIa

3 Kv Rich-tet euch auf und er - hebt eu - er Haupt, denn es na - het eu - re Er - lö - sung.

© Verlag Herder, Freiburg

Vom 17. bis 23. Dezember kann die jeweilige O-Antiphon diesen Kehrsvers ersetzen. → Seite 26f.

## Lk 1,46–55: Magnificat

634 II II

4

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Meine Seele preist die Größe des Herrn, *<br/>und mein Geist jubelt über Gott, <u>meinen</u> Retter.</p> <p>2. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. *<br/>Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.</p> <p>4. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht *<br/>über alle, die ihn fürchten.</p> | <p>6. er stürzt die *<br/>und erhö<sup>1</sup></p> <p>8. Er *<br/>nech<sup>1</sup> an *</p> <p>sc<sup>1</sup> in Sohne *</p> |
|--|--|

© 1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart (Text)

Modell: Christian Dostal (\*1967)

<p>S A</p> <p>3. Denn der Mächtige 5. Er vollbringt mit sei 7. Die Hungernden</p>	<p>des an mir ge - tan * macht - - vol - le Taten: * er mit sei - nen Gaben *</p>
<p>T B</p>	

<p>S A</p>	<p>sein Na - - me im Her - - zen die Rei - - -</p>	
----------------	--	--

9. das er un - - sern Vä - - tern ver - hei - ßen hat, \*  
 11. Wie im Anfang, so auch jetzt \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ al - le - zeit \*

9. Abraham und sei - nen Nach - kom - men auf e - - wig.  
 11. und in E - - wig - keit. A - - men. Kv

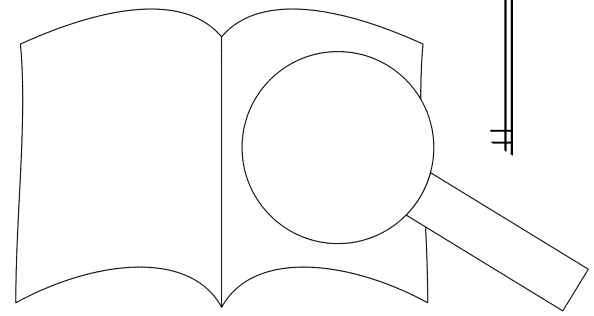
© 1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart (Text)  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (4-stg Modell)

oder

3. Denn der Mächtige hat Gro - - ge - tan, \*  
 5. Er vollbringt mit seinem Arm macht - - - - - ten: \*  
 7. Die Hungernden beschenkt er mit sei - - - - - ben \*  
 9. das er unsern Vä - - ßen hat, \*  
 11. Wie im Anfang, so auch je - - al - - le - zeit \*

3. und s - - - - - me ist hei - - - - - lig.  
 5. Er ze - - - - - zen voll Hoch - - - - -  
 7. - - - - - chen leer - - - - -  
 - - - - - kom - men auf e - - - - -  
 - - - - - wig - keit. A - - - - -

© Katholische Bibelanstalt, Stuttgart (Text)  
 © Carus-Verlag, Stuttgart (Satz)



O-Antiphonen zum Magnificat

Deutsche Fassungen aus dem  
Antiphonale zum Stundenbuch

17. Dezember: O Weisheit

II



O Weisheit, hervor-gan-gen aus dem Mun-de des Höch-sten – die Welt um-spannst  
du von ei-nem En-de zum an-dern, in Kraft und Mil-de ord-nest du al-les:  
o komm und of-fen-ba-re uns den Weg der Weis-heit und Ein-sicht!

18. Dezember: O Adonai



O A-do-na-i, Herr und Füh- rer des Hau-ses Is-ra-el –  
Dorn-busch bist du dem Mo-se er-schie-nen und hast ihm auf dem P  
o komm und be-frei-e uns mit dei-nem

19. Dezember: O Spross aus Isais Wurzel

II



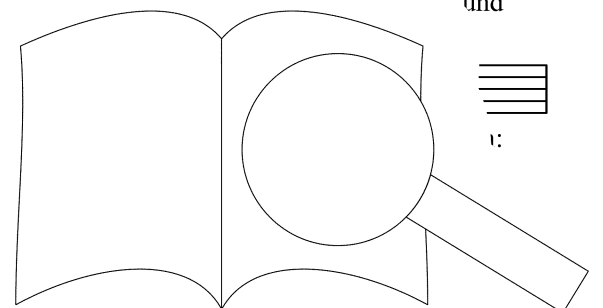
O Spross aus I-sais Wur-zel,  
vor dir ver-stum-men die H  
o komm und  
ne-be dich, säu-me nicht län-ger!

20. Dezember:

II



vids, Zep-ter des Hau-ses  
schlie-ßen, du schließt und kei-  
komm und öff-ne den Ker-ker der Fin-ster-nis



21. Dezember: O Morgenstern

II

O — Mor - gen - stern, Glanz des un - ver - sehr - ten Lich - tes, der Ge - rech - tig - keit strah - len - de Son - ne:  
komm und er - leuch - te, die da sit - zen in Fin - ster - nis und im Schat - ten des To - des!

22. Dezember: O König aller Völker

II

O — Kö - nig al - ler Völ - ker, ih - re Er - war - tung und Sehn - sucht; Schluss - stein, der den Bau zu -  
sam - men - hält: o komm und er - ret - te den Men - schen, den du aus Er - de ge - bil - det!

23. Dezember: O Immanuel

O — Im - ma - nu - el, un - ser Kö - nig und Leh - rer, du Hoff i. ker:  
o komm, ei - le und schaf - fe uns Hil - fe, du un

Entnommen aus: Benediktinisches Antiphonale © Vier-Türme GmbH, Verlag

Als O-Antiphonen können auch die Strophen 2–8 aus GL 222 d  
Sie sind mit dem Magnificat IX GL 631,4 zu kombinieren.

FÜRBITTEN

Text: Liturgie  
Melodie: Antiphonale zum Stundengebet 1979  
Satz: Christian Dostal (\*1967)

634

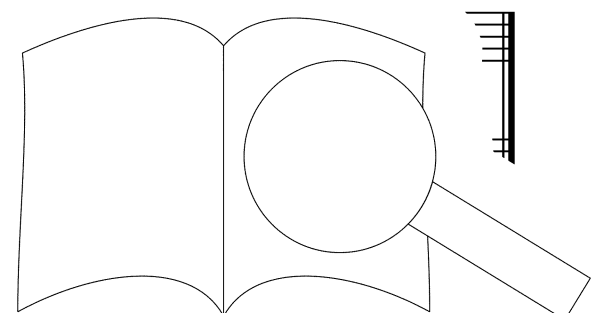
Ch/A

S A

6

Ko - na - tha. Komm, Herr Je - sus, Ma - ra - na - tha.

Abschluss zusammen mit der Gemeinde:



© Benediktinisches Antiphonale © Vier-Türme GmbH, Verlag Münsterse  
tuttgart (Satz)



# Vesper / Abendlob in der Weihnachtszeit

4-stimmig

2-/3-stimmig

## Eröffnung

GL 627,1  
 O Gott, komm mir zu Hilfe Kreuzpointner ☉ ..... 8

## Hymnus

GL 247  
 Lobt Gott, ihr Christen alle gleich Jäger-Waldau ☉ ..... 32 Stern ..... 34  
 oder Hermann (Download)  
 Schein (Download als Orgelsatz in F)

## Psalmodie

Erster Psalm  
 GL 635,3–5 Ps 72 Jäger-Waldau ☉ ..... 35 Jäger-Waldau .....  
 Zweiter Psalm  
 GL 635,6–8 Ps 96 Eham *antiphonal* ..... 43  
 oder Goss *responsorial* ☉ ... 45 Goss *responsorial* .....  
 Gesang aus dem Neuen Testament  
 GL 636,1.2 Joh 1,1–5.9–14 Jäger-Waldau ☉ ..... 49

## Schriftlesung

### Responsorium

GL 636,4  
 Christus ist geboren, Halleluja ..... 52  
 oder GL 616,8  
 Christus, du Sohn des lebendigen Gottes Jäger-Waldau ..... 23

### Lobgesang Mariens

GL 636,5 + GL 644,4  
 Magnificat (deutsch) Eham ..... 4 Menschick ..... 57  
 oder GL 631,6.8  
 Magnificat (lateinisch) ..... 58

### Fürbitten | Vaterunser

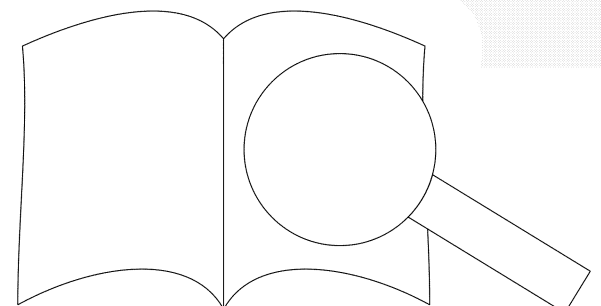
GL 181,3 Erhöre uns, Christus  
 GL 632,2 Vaterunser ☉

### Oration | Segen | Entlassung

### Marianische Antiphon

GL 530  
 Maria Drescher ☉ ..... 29 Drescher ☉ ..... 30  
 oder

Ziele sind im Heft / ☉ Auf der Begleit-CD enthalten



# SCHRIFTLESUNG

## RESPONSORIUM

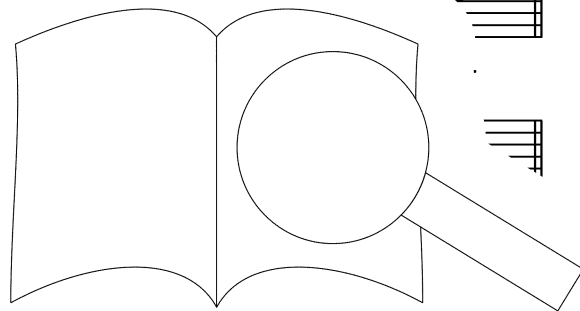
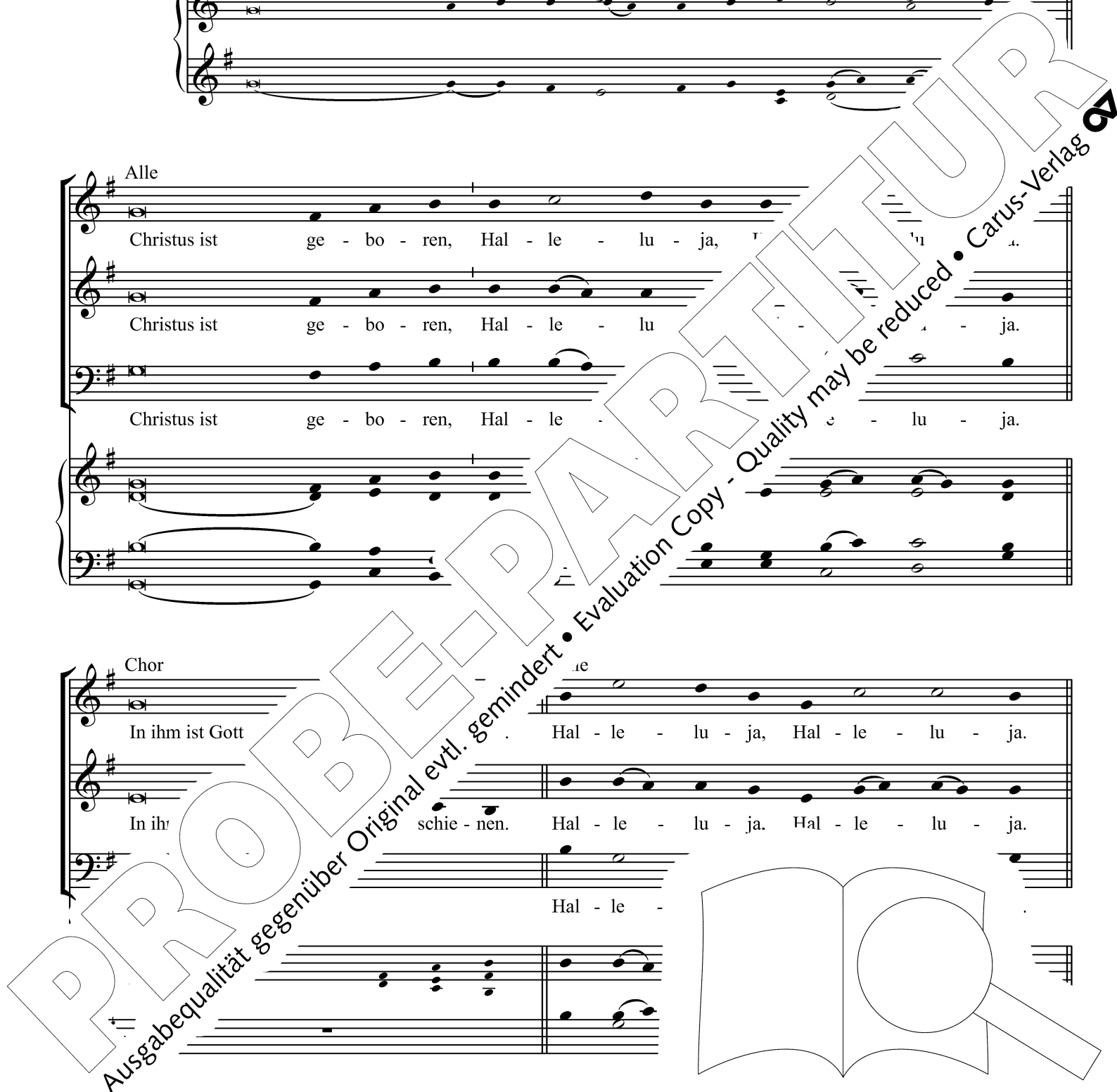
Text: EGB 1975  
Melodie: nach einem gregorianischen Modell  
Satz: Dan Zerfaß (\*1968)

636 S Chor  
4 Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
A Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
M

Orgel ad lib.

Alle  
Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja.  
Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja.  
Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja.

Chor  
In ihm ist Gott Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
In ihr schie - nen. Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja.  
Hal - le -



Chor

Eh - re sei dem Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste.

Eh - re sei dem Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste.

Eh - re sei dem Va - ter und dem Soh - ne und dem Hei - li - gen Gei - ste.

ad lib.

Alle

Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja.

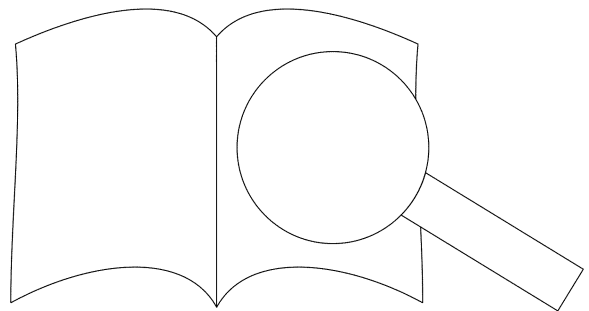
Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja.

Christus ist ge - bo - ren, Hal - le - lu - ja.

© Verband der Di... / Rechtswahrnehmung durch Katholische Bih...

© Carus-Ver...

**PROBEN**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert





er zer -  
 5. Er voll - bringt mit sei - nem Arm macht - vol - le Ta - - ten: er zer -  
 5. Er voll - bringt mit sei - nem Arm macht - vol - le Ta - - ten: er zer - streut, er zer -  
 5. Er voll - bringt mit sei - nem Arm macht - vol - le Ta - - ten: er zer -

streut, \_\_\_\_\_ die im Her - zen voll Hoch - mut, voll Hoch - mut sind;

streut, \_\_\_\_\_ die \_\_\_\_\_ im Her - zen voll Hoch - mut, voll Hoch - mut sind  
 streut, die im Her - zen voll Hoch - mut, voll Hoch -  
 streut, \_\_\_\_\_ die im Her - zen voll Hoch - mut, voll' au

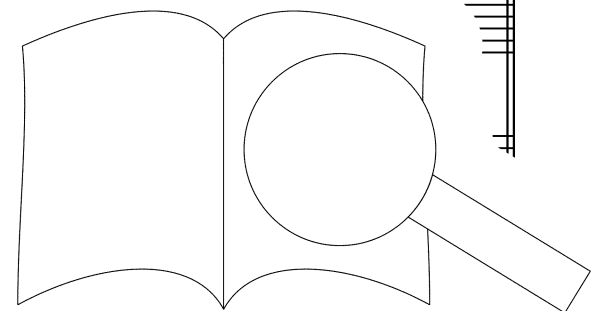
6. er stürzt die Mächtigen vom Thron \*  
 und erhöht die Niedrigen.

und lässt die  
 7. Die Hun - gern - den be - schenkt er mit sei - und lässt die  
 7. Die Hun - gern - den be - schenkt er m' - ben und lässt die Rei - chen, die  
 7. Die Hun - gern - den be - schenkt er m' - Ga - - ben und lässt die

Rei - chen, die Rei - chen leer \_\_\_\_\_ aus - gehn.

Rei - chen, die Rei - chen, die Rei - chen  
 .n, die Rei - chen, die Rei  
 - rei - chen, die Rei - chen, die Rei

8. Er nimmt sich seines Knechtes I:  
 und denkt an sein Erbarmen,





oder

Text: nach Lk 2,14  
Melodie: GGB 2010  
Satz: Dan Zerfaß (\*1968)

Ein Ganzton tiefer als im GL

636

Kv Eh - re sei Gott in der Hö - - he und Frie - de auf

5 Orgel

Er - den den Men - schen sei - ner Gna - de, Hal - le - lu - ja. VIIa

© Verband der Diözesen Deutschlands (VDD), Bonn / Rechtswahrnehmung durch Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

Lk 1,46-55: Magnificat

644

VII

4 Orgel

1. Meine Seele preist die Größe des Herrn, \*  
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.
2. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. \*  
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!
4. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \*  
über alle, die ihn fürchten.

Satz: Wolfram Menschick (1937-2010),  
richtet für gemischte Stimmen von Thomas Drescher

S  
A

3. Denn der Mächtige hat  
5. Er vollbringt mit seinem A-  
7. Die Hungernden besch  
9. das er unsern  
11. Wie im Anfang, s

M

an mir ge - tan, \*  
le - Ta - ten: \*  
nen Ga - ben \*  
tern ver - hei - ßen hat, \*  
und al - le - zeit \*

Na - - me ist he  
Her - zen voll H  
Rei - - chen le  
Nach - kom - men auf e  
E - - wig - keit. A

# Zur Begleit-CD

(liegt nur dem Chorleiterband bei)

## Advent

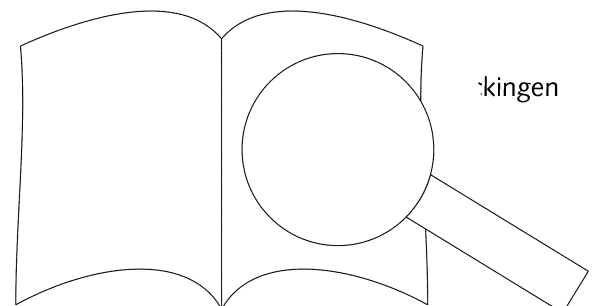
- 1 Eröffnung  
GL 627,1
- 2 Hymnus  
GL 230 (Jäger-Waldau, S. 10)
- 3 Erster Psalm  
GL 633,3  
GL 633,4 (Dostal, S. 13)
- 4 Zweiter Psalm  
GL 633,5  
GL 633,6 (Gelineau, S. 16)
- 5 Gesang aus dem Neuen Testament  
GL 633,8  
GL 633,9 (Dostal, S. 19)
- 6 Schriftlesung  
GL 634,1
- 7 Responsorium  
GL 616,8 (Jäger-Waldau, S. 22)
- 8 Lobgesang Mariens  
GL 634,3  
GL 634,4 (Menschick, S. 25)
- 9 Fürbitten  
GL 634,5  
GL 634,6 (Dostal, S. 27)
- 10 Vaterunser  
GL 632,2 (*gesprochen*)
- 11 Oration  
GL 634,8 (*gesprochen*)
- 12 Segen  
GL 632,4
- 13 Marianische Antiphon  
GL 530 (Drescher, S. 29)

## Weihnachten

- 14 Eröffnung  
GL 627,1 (Kreuzpointner, S. 8)
- 15 Hymnus  
GL 247 (Jäger-Waldau, S. 32)
- 16 Erster Psalm  
GL 635,3  
GL 633,5 (Jäger-Waldau, S. 35)
- 17 Zweiter Psalm  
GL 635,6  
GL 635,8 (Goss, S. 45)
- 18 Gesang aus dem Neuen Testament  
GL 636,1  
GL 636,2 (Jäger-Waldau, S. 35)
- 19 Schriftlesung  
GL 636,3
- 20 Responsorium  
GL 636,4 (Kreuzpointner, S. 8)
- 21 Lobgesang Mariens  
GL 634,3  
GL 634,4 (Menschick, S. 25)
- 22 Fürbitten  
GL 634,5  
GL 634,6 (Dostal, S. 27)
- 23 Vaterunser  
GL 632,2 (*gesprochen*)
- 24 Oration  
GL 634,8 (*gesprochen*)
- 25 Segen  
GL 632,4
- 26 Marianische Antiphon  
GL 530 (Drescher, S. 29)

**PROBEN**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Aufnahm  
Tonmeist  
Toningen  
Tontechn



Carus-Verlag